



**An alle Eltern der Karl-Friedrich-Schimper-  
Gemeinschaftsschule Schwetzingen**

3. November 2020

Sehr geehrte Eltern,

es war nur eine Frage der Zeit, bis es auch unsere KFS mit positiven Testungen auf das SARS-COV-2-Virus treffen wird.

In den Ferien hatten wir schließlich die Meldung über zwei Fälle und einen weiteren ernstzunehmenden Verdachtsfall, der sich nicht bestätigt hat. **Zunächst wünschen wir den erkrankten Schülern eine baldige Genesung!**

Nachdem wir, nach einer ersten Aussage des Gesundheitsamtes, lediglich die betroffene Klasse zuhause lassen sollten, bekamen wir am gestrigen Montag, den 02.11.2020 einen erneuten Anruf, demzufolge nun doch auch die Lehrkräfte der Klasse den Vorgaben der Kontaktreduktion unterliegen.

Da die Sachlage, von außen betrachtet, sicher ein wenig unklar war, wollen wir Sie gerne über unser künftiges Verfahren bei positiven Testungen informieren. Wir hoffen, dass wir bis dahin nicht erneuten Auflagen unterliegen werden.

Sobald uns die Meldung über einen positiven Testbefund erreicht, werden wir sowohl die betroffene Klasse, wie auch die Kolleginnen und Kollegen, die die Klasse im Zeitraum unterrichtet haben für 14 Tage in eine Homeschoolingphase schicken. **Hierbei handelt es sich nicht um eine Quarantäneanordnung**, die wir als untere Sonderbehörde nicht aussprechen dürfen. Diese wird nur von den ermittelnden Gesundheitsämtern verhängt, die sich bei den Kontaktpersonen ersten Grades gesondert melden werden.

Die Klasse und die Lehrkräfte gelten zunächst als Kontaktpersonen zweiten Grades, unterliegen einer **Kontaktreduktionspflicht** und dürfen somit die Schule nicht betreten. Die Eltern der Klasse werden wir über die Klassenlehrkraft und einen passgenauen Elternbrief informieren.



Die Elternbeiräte erhalten von uns eine kurze, nicht personenbezogene Nachricht, um für Sie ebenfalls als Informationsquelle dienen zu können.

Sie können sich vorstellen, dass ein so immenser Ausfall an Lehrkräften die Schule sehr schnell an Kapazitätsgrenzen bringen wird, die nicht mehr durch Vertretungen aufgefangen werden können.

Hier bleibt uns keine andere Möglichkeit, als weitere Klassen oder gar Klassenstufen für die Zeit von 14 Tagen in eine Homeschoolingphase zu schicken. Da die Lehrkräfte hier ebenfalls zuhause sind, kann ein verlässlicher Online-Stundenplan über unsere Plattform Microsoft Teams stattfinden, ähnlich wie vor den Sommerferien.

Hoffen Sie mit uns gemeinsam, dass die Pandemie unsere KFS nicht allzu hart treffen wird. Wir halten Sie weiter über unsere Maßnahmen und ggfs. über sich ändernde Vorgaben der Politik oder der Gesundheitsämter auf dem Laufenden.

Herzliche Grüße aus der Schule

Ihr Schulleitungsteam der Karl-Friedrich-Schimper-Gemeinschaftsschule Schwetzingen